

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Regensburger Straße 1

Di und Do 9.00 - 11.00 Uhr

Mi 14.00 - 16.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist nur nach telefonischer Anmeldung geöffnet.

Die Hygienemaßnahmen sind einzuhalten.

Second-Hand-Laden „For You“, Gschwelltalstraße 10

Mittelschule Wörth Sa 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Eine – Welt – Laden, Schlossstraße 2

Donnerstag 9.00 Uhr – 12.30 Uhr

Freitag 9.00 Uhr – 12.30 Uhr

14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

So erreichen Sie uns:

Pfarramt St. Petrus

Regensburger Str. 1

Tel: 09482-1707

Fax: 09482-1281

Email: woerth-donau@bistum-regensburg.de

home: www.pfarrei-woerth-donau.de

Pfarrsekretärin

Kornelia Baumgartner

Tel: 09482-1707

Pfarrer

Johann Baier

Tel: 09482-1707

Email: woerth-donau@bistum-regensburg.de

Pastoralreferentin

Marion Dauerer

Tel: 09482-90 91 320

Handy: 0151-62 60 95 05

Email: mdauerer@gmail.com

kinder-reich

Kindergarten der Pfarrer-Freimuth-Stiftung, Schusshütte 3

Leitung

Carina Schwesinger

Tel: 09482-2539

Email: info@kinder-reich.net

Home: www.kinder-reich.net

Aufsuchende Erziehungsberatung

Rathaus der Stadt Wörth, Rathausplatz 1

Tanja Köbl

Tel: 0160/62 96 63 7

Email: erziehungsberatung@dw-regensburg.de

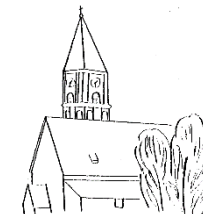
Home: www.diakonie-regensburg.de

Pfarrbrief

Pfarrgemeinde Wörth an der Donau

2020/11 Auflage 1700

22.11. – 20.12.2020



**ADVENT
ANKUNFT
ANKOMMEN ...**

**WIR wollen ankommen
mit unseren Ideen,
mit unserem Einfluß,
mit unseren Worten,
mit unseren Geschenken-**



**aber dabei
geht es darum,
daß**

**ER ankommt bei uns
mit seiner Güte,
mit seiner Liebe,
mit seinem Erbarmen,
mit seinem Leben.**

ADVENT

Liebe Angehörige der Stadtpfarrgemeinde Wörth, liebe Angehörige der Filialgemeinde Kiefenholz!

Der Advent steht vor der Tür. Mit der Adventszeit ist für viele heutzutage auch die hektischste Zeit des Jahres angebrochen. Vorweihnachtszeit bedeutet Einkaufsstress, Hektik und Verkehrschaos. Man hetzt von einer Weihnachtsfeier zur nächsten, sucht in überfüllten Einkaufsmärkten verzweifelt nach passenden Weihnachtsgeschenken und ist dabei einer fast ununterbrochenen Berieselung mit Weihnachtsliedern ausgesetzt. Laut und hektisch ist sie geworden, die „staade Zeit“.

Doch heuer wird die Adventszeit – wie so vieles in dieser Zeit der Corona-Epidemie – anders sein als wir es gewohnt sind. Keine Christkindlmärkte, keine Weihnachtsfeiern, viele liebgewordene Traditionen werden anders oder auch gar nicht möglich sein. Es wird eine „staade Zeit“ werden.

Aber uns ist fremd geworden, Stille und Ruhe zu genießen. Dabei muss Stille keinen Zweck erfüllen. Man muss nichts in ihr finden. Es genügt zu spüren: Ich bin da. Der unverwechselbare Komiker Karl Valentin bringt es auf den Punkt: „Heute besuch ich mich, hoffentlich bin ich daheim.“

Ankunft des Herrn, adventus domini, so heißt der rund vier Wochen lange Zeitabschnitt vor dem Hochfest der Geburt Christi. Jeder Christ sollte diese Zeit der Vorbereitung nutzen, Einkehr halten, Buße tun und Nächstenliebe praktizieren. Vielleicht können wir ja die Einschränkungen durch die Corona-Epidemie auch als Chance sehen, uns auf die eigentliche Bedeutung der Adventszeit zu besinnen: eine Zeit „freudiger Erwartung“.

Einen besinnlichen Advent wünscht Ihnen

Ihr Seelsorgeteam

Verhaltensregeln für den Gottesdienstbesuch während der Corona-Pandemie:

- Wegen der begrenzten Zahl an Sitzplätzen **ist jeweils eine telefonische Anmeldung für den Gottesdienst am Samstag und Sonntag im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten erforderlich.**
- Sie dürfen nicht am Gottesdienst teilnehmen, wenn Sie **unspezifische Allgemeinsymptome, Fieber oder Atemwegsprobleme haben, mit dem Coronavirus (SARS-CoV-2) infiziert oder an COVID-19 erkrankt oder unter Quarantäne gestellt sind.**
- Bilden Sie vor und nach dem Gottesdienst **keine Ansammlungen auf dem Kirchplatz.**
- Betreten und verlassen Sie **einzel**n die Kirche.
- Die Kirche wird **30 Minuten vor dem Gottesdienst** geöffnet.
- Die Kirche kann nur über das **geöffnete Hauptportal (Kirchturm)** betreten werden.
- Im Eingang ist ein Desinfektionsmittelspender aufgestellt. Vor Betreten der Kirche müssen die **Hände desinfiziert werden.**
- Beachten Sie zu jedem Zeitpunkt Ihres Besuches den **vorgeschriebenen Mindestsicherheitsabstand von 1,5 Metern.**
- Beim Betreten und Verlassen der Kirche muss eine **Mund-Nasen-Bedeckung** getragen werden. Diese darf abgelegt werden, nachdem Sie in der Kirchenbank Platz genommen haben.
- Befolgen Sie die **Anweisungen des Ordnerpersonals** und setzen Sie sich auf den **zugewiesenen Sitzplatz.**
- **Für die Kollekte ist ein Sammelkörbchen im Eingangsbereich aufgestellt.** Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Gabe!
- **Hinweise zum Kommunionempfang:** Die Kommunion wird am Platz gereicht. Wer kommunizieren will, bleibt stehen. Der Priester und die Kommunionhelfer kommen zu Ihnen. Es ist nur Handkommunion möglich.
- Die Gottesdienstbesucher im vorderen Bereich verlassen die Kirche **nach Aufforderung** durch das Hauptportal, die Besucher im hinteren Bereich durch das Hinterportal.
- **Die Teilnahme am Gottesdienst erfolgt auf eigene Verantwortung.**

AN DACHT

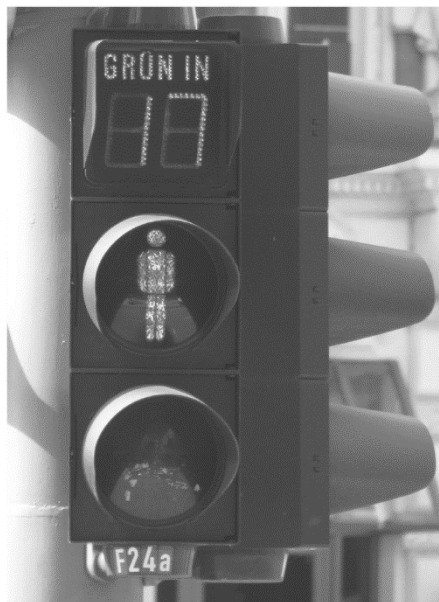
Foto: Peter Kane

Über den Advent und das Warten

Warten muss klar begrenzt sein. Wie bei der Ampel auf dem Foto: 17 Sekunden bis zur Grünphase für die Fußgänger. Auf die Sekunde genau wird ausgesagt, wie lange die Wartezeit dauert. Und auch bei Ampeln, die mir diese Information nicht geben, kann ich darauf vertrauen, dass ich auf die Grünphase nicht zu lange warten muss. Zu warten, ohne zu wissen, dass mein Warten ein überschaubares Ende hat, wird in der Regel als unerträglich empfunden.

Ähnlich ist es im Advent. Ein Adventskalender hat 24 Türchen. Advent zu beginnen, ohne genau zu wissen, nach wie vielen Tagen – in diesem Jahr sind es 26 – Weihnachten ist: nicht vorstellbar. Der Wert des Advents liegt auch darin, dass er ein Ende hat und dass er mit dem großen Fest gekrönt wird.

Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Denn wir leben als Christen immer auch in einem anderen Advent. Die Lesungstexte der Sonntage sprechen zum Teil davon: Wir leben in der Erwartung der Wiederkunft des Herrn. Oder sollen es zumindest. Denn vielen – auch gläubigen – Menschen fällt es schwer. Zunächst weil dieses Warten kein klar definiertes Ende hat. Niemand weiß den Tag noch



die Stunde außer Gott. Die Naherwartung der ersten Christen hatte sich nicht erfüllt – und dann verschwand die Erwartung auf die Wiederkunft immer mehr. Und änderte sich. Aus der freudigen Erwartung auf die Erlösung wurde mehr und mehr ein banges Warten auf das Gericht. Leider.

Ich möchte einladen zu einem Advent, in dem wir wieder auf die Wiederkunft Jesu vertrauen und sie erwarten als ein Fest. Dann ist es auch nicht so wichtig, dass wir nicht einmal erahnen können, wann es so weit ist.

Helpen Sie bitte mit, eine neue Orgel für die Stadtpfarrkirche Wörth zu finanzieren:

Spende für die neue Orgel: € 45,00, € 50,00, € 100,00, € 100,00

Spendenstand: € 160.398,00

Allen Spendern gilt ein herzliches Vergelt's Gott!

Spendenquittungen werden auf Wunsch jederzeit zugesandt.

Aktuelles aus dem Orgelbauförderverein:

Der Verein hat derzeit 72 Mitglieder. Neue Mitglieder sind jederzeit hoch willkommen.

Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2020 wird Anfang Dezember eingezogen.

Nachdem der (Vor-)Adventsmarkt in Wörth heuer aus bekannten Gründen entfällt und der Orgelbauförderverein damit weder Glühwein noch „Orgelpfeifer!“ verkaufen kann, würden wir uns über großzügige Adventsspenden ganz besonders freuen.

Wir sind auf Ihre Unterstützung zur Finanzierung einer neuen Kirchenorgel, die auf einem guten Weg ist, angewiesen und dankbar für jede Spende.

Konto: Sparkasse Regensburg

IBAN

DE97 7505 0000 0026 2013 50

BIC

BYLADEM1RGB

Johann Baier,
Pfarrer

Heinz Hohmeier,
1. Vorsitzender des Orgelbauvereins

Herzlich vergelt's Gott...

Ergebnis der CARITAS-Herbstsammlung 2020

Kirchensammlung

Wörth 665,00 €

Zusammen: 665,00 €

(Vorjahr 4128,40 €)

Vielen herzlichen Dank allen Spendegebern!

Ergebnis der Missio-Aktion 2020

Kirchensammlung 173,00 €

Spende 500,00 €

Zusammen: 673,00 €

(Vorjahr 1.198,41 €)

Spenden für die Stadtpfarrkirche Wörth: € 100,00

Konto Pfarramt Wörth

IBAN DE88 7429 0000 0003 1049 90 Volksbank Wörth/Donau

Spenden für die Filialkirche Kiefenholz:

Spendenstand Renovierungskonto Filialkirche Kiefenholz: € 2.601,42

Konto Filialkirchenstiftung Kiefenholz:

IBAN DE26 7506 9038 0001 8532 87

Spenden für das Sozialprojekt Pater Jerome/Indien: €
Spendenkonto Sozialprojekt Pater Jerome/Indien
IBAN: DE46 7505 0000 0026 7728 22 Sparkasse Regensburg

Adventswege...

Adventkranzsegnung

Der Adventkranz ist ein beliebtes Zeichen in der Vorweihnachtszeit. Seine religiöse Ausdruckskraft wird durch die Segnung hervorgehoben.

Am Dienstag, 24. November, 16.00 Uhr (während der Schülermesse) werden in der Stadtpfarrkirche wieder die Adventkränze gesegnet. Die Adventkränze können zur Segnung vor den Volksaltar gestellt werden.

Vorlagen für den Hausgottesdienst im Advent und am Heiligen Abend

zum Mitnehmen finden Sie am Schriftenstand der Stadtpfarrkirche Wörth und bei den Gotteslobablagen in der Filialkirche Kiefenholz.

Adventandacht des KDFB

So, 06.12., 14.30 Uhr, Stadtpfarrkirche Wörth, Adventandacht mit Pfarrvikar Yves Lucien Evaga. Musikalische Umrahmung durch die "Wörther Stub`n Musi". Aufgrund der Corona-Regelungen ist eine telefonische Anmeldung erforderlich, unter der Nummer: 09482/358581, ab 18.00 Uhr. Anmeldeschluss ist Freitag, 04.12.2020. Gerne dürfen auch Nichtmitglieder an dieser Andacht teilnehmen.

Herzliche Einladung zur Ewigen Anbetung – Verweilen vor dem Allerheiligsten

Wörth: Di, 8.12. 16.00 Uhr Aussetzung im Rahmen des Schülergottesdienstes. Anschließend Möglichkeit zur persönlichen Verehrung des Eucharistischen Herrn. Offiziell übernehmen ab 16.30 Uhr die kirchlichen Verbände und ab 17.00 Uhr der Pfarrgemeinderat die Anbetung. 17.30 Uhr Rosenkranz; 18.00 Uhr Einsetzung und Roratemesse mit Te Deum.

Kiefenholz: Mo, 7.12. 17.00 Uhr Aussetzung und Anbetung, 18.00 Uhr Einsetzung und Roratemesse mit Te Deum.

Dich ersehnen wir! – Bußgottesdienst im Advent

Der Advent ist eine Zeit des sehnsuchtsvollen Wartens auf das Kommen Jesu Christi. In dieser Sehnsucht drückt sich der Wunsch nach Veränderung aus, nach Besserung, nach einem neuen Anstoß in unserem Leben. Diesem sehnsuchtsvollen Warten wollen wir nachspüren und ergründen, wie wir damit umgehen und es für uns fruchtbar machen können:

Do, 10.12. 19.00 Uhr Stadtpfarrkirche Wörth

Krankenkommunion vor Weihnachten

Der Empfang der Krankenkommunion ist unter Beachtung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln möglich. Wer vor Weihnachten daheim die heilige Kommunion empfangen möchte, soll sich bitte im Pfarrbüro melden. Tel. 09482-1707.

Friedenslicht aus Betlehem

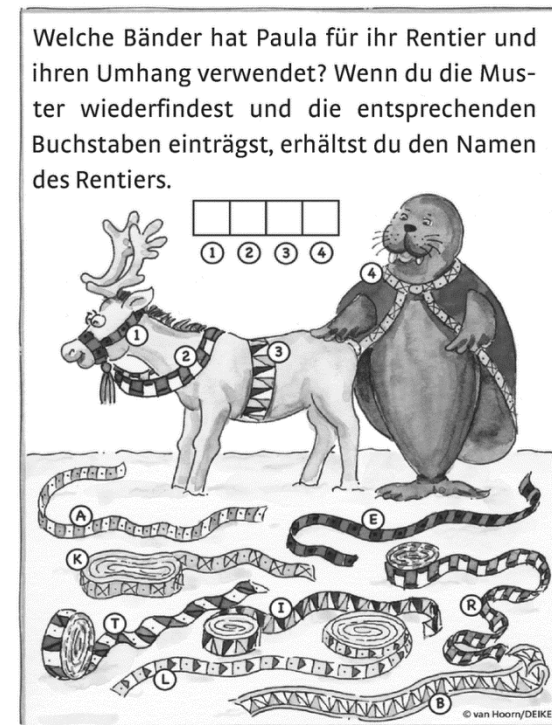
Am 3. Adventsonntag, 13. Dezember abends bringen Pfadfinder das Friedenslicht vom Regensburger Dom in die Wörther Pfarrkirche. Es befindet sich dann am rechten Seitenaltar. Sie können das Licht gerne mit nach Hause nehmen (dafür Kerze, Laterne etc. mitbringen!).

Beichtgelegenheit vor Weihnachten

Beichtgespräch mit Pfarrvikar Yves Evaga jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich: Tel. 09482-1707.

Kinderseite

Deike



Lösung:ERIK = 1. E, 2. R, 3. I, 4. K

KiGo-To Go

Digitaler Erlebniss Gottesdienst für Kinder und Junggebliebene



Am Sonntag, den 29.11.2020 haben Familien die Möglichkeit von 9:00 - 16:00 Uhr im Gschwelltal in Wörth einen Kindergottesdienst in Form eines Spazierganges auf eigene Faust zu erleben.

Jeder, der dazu Lust hat, kann sich ohne Anmeldung (jede Familie geht einzeln) ab dem Parkplatz am Hallenbad (neben der Bushaltestelle bergauf in Richtung Wald) auf einen circa einstündigen Rundweg (Ende am Waldbad) begeben, der kindgerecht religiöse Impulse, Gebete und Lieder an einzelnen Stationen bereithält.

Ein QR-Code-Scanner (funktioniert am besten per App über das Smartphone) hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Die Stationen werden bei jedem Wetter aufgebaut sein.

Wer seinen QR-Code-Scanner ausprobieren möchte, sollte mit diesem zur Pfarrgemeinde Homepage gelangen.



Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Petrus und der Filiale Kiefenholz

Sonntag 22.11. CHRISTKÖNIGSSONNTAG

10.00 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Hubert Schmid f. + Ehefrau Anna und bds. + Eltern
Anna Röhrli mit Fam. f. + Ehemann und Vater Josef Röhrli
Erika Ebner f. + Eduard Vilsmeier; Franz Traidl f. + Onkel Theodor Traidl
Christine Traidl f. + Anna Dallmayer
Rudolf Lessmann f. + Schwestern Linda und Erika
Mathilde Schindler mit Fam. f. + Vater und Opa Georg Krieger

Montag 23.11.

18.00 Hl. Messe in Kiefenholz Veronika Reim f. + Eltern

Dienstag 24.11.

16.00 Schülermesse für die 3. und 4. Klassen mit Adventkranzsegnung
Maria Probst f. + Sissy Holzner

Beginn der Adventszeit – Beginn des neuen Kirchenjahres Lesejahr B

Samstag 28.11.

14.00 Tauffeier – Lea Bauer
18.00 Rorate
Hildegard Baumgartner f. + Schwägerin Resi Schütz
Maria Blomberger f. + Eduard Vilsmeier; Karl Neumayer f. + Ehefrau Irmgard
Josefine Roßmeier mit Kindern f. + Adolf Roßmeier
Arbeitskollegen f. + Maximilian Rottmeier
Hermann Groß mit Fam. f. + Mutter Anneliese Schebler
Fam. Franz Schmid f. + Eltern Franz und Anneliese Schmid
Stephan Schindler f. + Vater Josef Schindler

Sonntag 29.11. 1. ADVENTSSONNTAG

10.00 Rorate für die Pfarrgemeinde
Maria Piendl f. + Franz Schießl; Hilde Wimmer f. + Hans Griesbeck
Rudolf Lessmann mit Kindern f. + Ehefrau und Mutter
Ernestine Mandl f. + Vater Xaver und Bruder Franz Mandl
Johann Piendl f. + Eltern Maria und Heinrich Piendl
Marille und Rudi Apfelbeck f. + Schwägerin Beate
Irmgard Baumann mit Fam. f. + Vater Jakob Wagner

Montag 30.11. HL. ANDREAS, Apostel

18.00 Rorate in Kiefenholz Fam. Eckert f. + Eltern Johann und Sofie Wolf

Dienstag 01.12.

16.00 Schülersmesse für die 3. und 4. Klassen
 Elisabeth Böhm f. alle Verstorbenen

Samstag 05.12.

18.00 Rorate - Kolpinggedenktag
 Kolpingfamilie Wörth f. + Mitglieder
 Fam. Josef Dietlmeier f. + Helmut Denzer; Robert Schindler f. + Eltern
 Johanna Willmann m. Kindern f. + Ehemann und Vater
 Franziska Rösch f. + Therese Schütz; Fam. Keil f. + Oma Betty Jäger
 Beate Achhammer f. + Eltern
 Hubert Schmid f. + Ehefrau Anna Schmid und bds. + Eltern

Sonntag 06.12. 2. ADVENTSSONNTAG

10.00 Rorate für die Pfarrgemeinde
 Rosa Mandl f. + Ehemann Xaver und Sohn Franz Mandl
 Ludwig Schindler mit Fam. f. + Vater und Opa Josef Schindler
 Fam. Hollender f. + Sohn Christian und Eltern; Helmut Meinzinger f. + Eltern
 Hildegard Baumgartner f. + Schwester Leni Büchele
 Josef Baumgartner f. + Franz Piendl, Michael Piendl u. Sohn Michael
 14.30 Adventandacht mit der „Wörther Stub`n musi“

Montag 07.12. Hl. Ambrosius

17.00 Aussetzung des Allerheiligsten – Ewige Anbetung
 18.00 feierliches Rorate in Kiefenholz mit Orgel und Te Deum
 Lena, Hanna und Julia f. + Opa Robert Fuchs

**Dienstag 08.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN
 JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA**

16.00 Aussetzung des Allerheiligsten - Ewige Anbetung - Schüler
 16.30 Ewige Anbetung - kirchliche Vereine
 17.00 Ewige Anbetung - Pfarrgemeinderat
 17.30 Rosenkranz
 18.00 feierliches Rorate mit Orgel und Te Deum
 Maria Neugebauer mit Fam. f. + Eltern Anna und Johann Weig
 Paula Wagner f. + Emma und Ulrich Erhard
 Maria Beiderbeck f. + Vater
 Gabi und Ekkehard Hollschwandner f. + Barbara Gmeinwieser
 Rudolf Ohlschmid mit Fam. f. bds. + Eltern
 Edith Kiesel mit Fam. f. + Emma und Ulrich Erhard

Donnerstag 10.12.

19.00 Bußgottesdienst

Samstag 12.12. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

14.00 Tauffeier – Xaver Walsberger
 18.00 Rorate
 Ingo Neugebauer mit Fam. f. + Schwester Brunhilde Schneider
 Angela Weikenstorfer f. + Eltern und Bruder; Christine Müller f. + Vater
 Christa Steger mit Kindern f. + Ehemann und Vater Reinhard Steger
 Paula Wagner f. + Emma und Wast Aumer
 Josef Bauer mit Fam. f. + Eltern Anna und Josef Bauer
 Kinder mit Fam. f. + Mutter Olga Hollschwandner
 Oskar Gritschmeier mit Fam. f. + Mutter Anna Gritschmeier

Sonntag 13.12. 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

10.00 Rorate für die Pfarrgemeinde
 Anna Röhl f. + Eltern und Angehörige; Fam. Rottmeier f. + Schwager
 Helmut Reichl f. + Tante Anna Gerl; Maria Haslbeck f. + Maria Warmuth
 Marion Buchner f. + Oma Anna Weig
 Enkelkinder f. + Großeltern Maria und Heinrich Piendl
 Rudolf Lessmann mit Kindern f. + Ehefrau und Mutter
 19.30 Fatima-Rosenkranz in der Pfarrkirche

Montag 14.12. Hl. Johannes v. Kreuz

18.00 Rorate in Kiefenholz
 Fam. Elisabeth Baumann f. + Erna Schweiger

Samstag 19.12.

18.00 Rorate
 Bernhard und Christa Seebald f. bds. + Eltern und Verwandtschaft
 Magdalena Baumgartner f. + Mutter Anna Baumgartner
 Paula Wagner f. + Rudolf Wagner und Angehörige
 Waltraud Plschek mit Fam. f. + Ehemann Günter Plschek
 Gabriele Kaiser f. + Eltern Martha und Josef Aich
 Michaela und Claudia f. + Johann Griesbeck; Erich Müller f. + Mutter

Sonntag 20.12. 4. ADVENTSSONNTAG

10.00 Rorate für die Pfarrgemeinde
 Josef Bauer mit Fam. f. + Josef und Anna Bauer; Josef Schießl f. + Angehörige
 Heide Blümlein-Obergfell f. + Eltern und Ehemann
 Gerlinde Jurkat f. + Ehemann Werner, Eltern und Schwiegereltern
 Erika Meilinger f. + Eltern und Verwandtschaft
 Rosa Mandl f. + Sohn Franz Mandl und Verwandtschaft
 Jahrgang 1940 f. + Schulkameraden Erich Lessmann